

Pressemitteilung (20. März 2024)

UKW

Urbaner KunstRaum Wuppertal – OpenAir UrbanArt Museum

www.urbaner-kunstraum.de

WE ARE BACK – EDITION 2024

Der UKW, die Menschen, die Stadt und verdammt viel Kunst – öffentlich und für alle. In den nächsten drei Jahren pimpen wir Heimat mit internationaler StreetArt zu lokalen Themen, für Euch und mit Euch.

24 Quartiere, 24 Werkstätten, 24 Fassaden und 24 internationale Künstler entlang der Wuppertaler Talachse, von Vohwinkel bis Langerfeld-Mitte. Ein sehr großes Projekt mit einer sehr großen Aufgabe geht in die 2. Edition...

RÜCKBLICK – UKW-Edition 2023

Vor 5 Jahren bin ich mit der wahnsinnigen Idee losgezogen in Wuppertal ein OpenAir-Museum mit internationalen Fassadenkunstwerken zu lokalen Themen umzusetzen. Und letztes Jahr sind wir, der Verein WupperOne929 UrbanArt e.V., genau mit dieser Idee in Wuppertal an den Start gegangen.

Mittlerweile haben wir eine Homepage in Unterbarmen. Mein Team ist gewachsen: Jörg Degenkolb-Degerli und Christoph Schönbach, zuständig für den Podcast und die vielen tollen Gespräche in den Quartieren, Architekt Wolfgang Köhler von K2-Architekten - unser „Dr Wand“ wie wir ihn gerne nennen - zuständig für Fassaden in allen „Lebenslagen“. Und ICKE sowieso, Valentina Manojlov, Head of Project and Girl for Everything...

Neben den vielen tollen Gesprächswerkstätten mit der Wuppertaler Tafel, dem Verein zur Förderung Gehörloser in Wuppertal, dem Haus der Jugend Elberfeld und vielen anderen, gab es grundsätzlich gute Gespräche, zahlreiche Begegnungen und einen regen Austausch – zwischen uns, den internationalen Künstlern und den Wuppertalern miteinander, untereinander und überhaupt... Und Besucher von außen gab es jede Menge obendrauf.

Was soll ich sagen: Es war ein tolles Jahr mit großartigen Künstlern und noch viel großartiger Kunst... Unser Thema „Heimat, Kunst und Identität, über Wuppertal, den öffentlichen Raum und ihre Hoods“ – eben all das, was Menschen miteinander verbindet. Dabei sind nach und nach in 7 Quartieren 9 internationale Kunstwerke entstanden. Eine Karte dazu findet Ihr auf unserer Website www.urbaner-kunstraum.de.

Danke an all die Menschen, die DAS finanziell möglich machen, die Menschen, die DAS inhaltlich mittragen und die Menschen, die DAS mit viel Freude begleiten – vor der Kunst, in den Sozialen Medien und in die Welt hinaustragen...

MITTEDRIN – UKW-EDITION 2024

And now: WE ARE BACK – der UKW geht erneut an den Start mit einer neuen Edition. Nach einer 3-monatigen Planungs- und Vorbereitungszeit stehen die Künstler für dieses Jahr fest: Das Duo PichiAvo (Valencia) mit ihren ikonischen Kreationen zwischen Graffiti und klassischer Kunst; Sainer und Bezt (Polen), auch bekannt als Etam Cru, gehört zu den gefragtesten Muralartists weltweit; Mantra (Frankreich) mit seinen fotorealistischen, detaillierten Freihandgraffitis; das Schweizer Duo Nevercrew (Lugano), mit ihrer individuellen Symbiose aus Fotorealismus und Abstraktion und ihrem kritischen Blick auf den Umgang mit unseren Planeten; Hektor (Paris), mit seinen präzisen, kontrastreichen und farbenfrohen Werke; Daniel Eime (Porto) mit seiner Kombination aus Schablone, Dripping und Realismus, JDL (Amsterdam) spezialisiert auf realistische und expressionistische Murals im einem sehr sehr großen Maßstab; Fintan Magee (Sydney) mit seinen unwirklichen, metaphorischen Werken, Mr Woodland (München) mit einer Mischung aus figurativen und grafischen Elementen und Sasha Korban (Kiev) bekannt für die Vermischung von Elementen des Realismus, des Symbolismus und der Abstraktion.

Yo, es gehen dieses Jahr 11 Künstler an den Start! Und was für Künstler – das Line Up kann sich auf jeden Fall sehen lassen und das weltweit...

„Mit Kunst Heimat gestalten“ bedeutet, neben großartiger Kunst im öffentlichen Raum, auch kulturelle Teilhabe, damit die Menschen sich mit ihrem Stadtraum aktiv und kreativ neu verknüpfen können. Partizipation, Inklusion, Transformation - diese und weitere große Begriffe unserer Zeit werden quer durch die Gesellschaft, Politik und Kultur diskutiert. Hier werden sie auf eigenwillige Weise miteinander verbunden und in Wandkunst sichtbar gemacht.

Deswegen sind auch dieses Jahr wieder interessante Gesprächswerkstätten und Podcastfolgen dabei – mit dem Blinden- und Sehbehindertenverein, mit proviel, mit der Aidshilfe, mit dem Seniorenheim Vohwinkler Feld und noch einige andere. Lasst Euch überraschen!

Und zum Schluss wie immer: WIR brauchen EUCH!

Wir suchen noch dringend ein paar Wände – mindestens 100qm groß, möglichst zentral und gut sichtbar und maximal 500m Meter links und rechts der B7 in folgenden Quartieren:

Sonnenborn, Heckinghausen, Heidt, Wichlinghausen-Süd, Fleute oder Langerfeld-Mitte

Bitte schreibt uns unter info@urbaner-kunstraum.de oder ruf an unter .0202 – 49652880. Aber darüber hinaus, suchen wir dieses Jahr auch möglichst riesige Wände -. Erst mal egal, wo die liegen, nur fett müssen sie sein.

Let's have fun Wuppertal - wir freuen uns auf Euch!

Love

Val